



# **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN**

pure●

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen der DonauCapital Pure Investment GmbH**

- 1 Worauf sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen anzuwenden und wie kommt der Vertrag zustande?**
- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) bilden die Grundlage Ihrer vertraglichen Beziehung zur DonauCapital Pure Investment GmbH (im Folgenden entweder als „DonauCapital“ oder „wir“ bezeichnet).
- 1.2 Neben diesen AGB gibt es weitere Dokumente, die für die Vertragsbeziehung zwischen Ihnen und uns wichtig sind. Dabei handelt es sich insbesondere um folgende Dokumente:
  - a) Risikohinweise
  - b) Grundsätze der Auftragsausführung (Best Execution Policy)
  - c) Grundsätze für den Umgang mit Interessenkonflikten
  - d) Ex-ante Kosteninformationen
  - e) Informationen für Verbraucher
  - f) Informationen über den Umgang mit Beschwerden
  - g) Hinweise zur Datenverarbeitung
- 1.3 Die AGB finden ab dem Zeitpunkt des Vertragsschlusses auf alle Vorgänge, Transaktionen und Rechtsbeziehungen Anwendung, die im Rahmen Ihrer vertraglichen Beziehung zu uns durchgeführt werden oder entstehen.
- 1.4 Der Vertrag zwischen Ihnen und uns kommt zustande, wenn Sie den Kontoeröffnungsprozess einschließlich des Nachweises Ihrer Identität abgeschlossen haben und wir Ihnen anschließend das Zustandekommen des Vertrages bestätigen.
- 1.5 Gegenstand des Vertrags zwischen Ihnen und uns ist die Durchführung von Social Trading durch Transaktionen mit Differenzkontrakten (contracts for differences, im Folgenden bezeichnet als „CFD“ bzw. „CFDs“).
- 1.6 Social Trading bedeutet, dass Sie (als sogenannter Signalnehmer) die

Entscheidungen über die Durchführung von Transaktionen in Finanzinstrumenten nicht selbst treffen, sondern einen oder mehrere Marktteilnehmer (sogenannte Signalgeber) auswählen und deren Handelsentscheidungen als Grundlage für eigene Transaktionen heranziehen. Da die Handelsentscheidungen eines Signalgebers auf einer konsistenten Anlagestrategie beruhen sollen, bezeichnen wir einen Signalgeber auch als „Strategie-Anbieter“ und einen Signalnehmer auch als „Strategie-Investor“.

- 1.7 Unsere Dienstleistung besteht darin, Ihnen eine Infrastruktur zur Verfügung zu stellen, in der
- a) Sie Informationen über verschiedene Strategie-Anbieter einsehen können, z.B. deren Handelsstrategie, Transaktionshistorie und die anfallenden Kosten;
  - b) Sie Strategie-Anbieter auswählen können, deren Transaktionen in Ihrem Konto umgesetzt werden sollen;
  - c) Handelsaufträge von Strategie-Anbietern, die Sie ausgewählt haben, für Sie automatisch und ohne Ihr weiteres Eingreifen als Teil einer Sammelorder zur Ausführung an einen Broker weitergeleitet werden.
- 1.8 Die in Ziffer 1.7 beschriebene Dienstleistung erbringen wir ausschließlich auf der Grundlage von CFDs. CFDs sind Finanzinstrumente in Form von Derivaten, die mit einem erheblichen Risiko bis hin zum vollständigen Verlust aller von Ihnen eingesetzten Geldmittel verbunden sind. Das Risiko ist umso höher, je höher der bei einer Transaktion eingesetzte Hebel ist.
- 1.9 Obwohl wir vor Aufnahme der Geschäftsbeziehung entsprechend den einschlägigen gesetzlichen Regelungen prüfen werden, ob die Dienstleistung für Sie geeignet ist, sollten Sie selbst für sich abwägen, ob Sie die beschriebene Dienstleistung in Anspruch nehmen möchten und bereit sind, die damit verbundenen Risiken bis hin zu einem Totalverlust der eingesetzten Geldmittel zu tragen. Wir raten Ihnen zu diesem Zweck, sich eingehend mit CFDs, Social Trading und den damit verbundenen Risiken auseinanderzusetzen, bevor Sie den Vertrag mit uns abschließen. Dazu stellen wir Ihnen das Dokument „Risikohinweise“ zur Verfügung, in dem sowohl die Funktionsweise und Risiken von CFDs

als auch die Funktionsweise und Risiken von Social Trading erläutert werden.

## **2 Welche Rolle spielen die verschiedenen Beteiligten?**

- 2.1 Damit die von uns angebotene Dienstleistung umgesetzt werden kann, müssen vier Parteien in jeweils unterschiedlichen Funktionen miteinander zusammenwirken, nämlich Sie als Signalnehmer, wir als Anbieter der Infrastruktur für das Social Trading, ein Strategie-Anbieter als derjenige, der die Handelsentscheidungen trifft, und der Broker als ausführende Stelle für die vom Strategie-Anbieter und Ihnen in Auftrag gegebenen Handelsaufträge („Order“). Im Folgenden soll kurz dargestellt werden, welche Funktion die genannten Parteien jeweils einnehmen.
- 2.2 Sie als Kunde (im Folgenden auch als „Kunde“ oder „Strategie-Investor“ bezeichnet) haben die zentrale Funktion, zu entscheiden, wann Sie die Dienstleistung in Anspruch nehmen möchten und wann die Dienstleistung beendet werden soll. Dies können Sie tun, indem Sie sich in Ihr Benutzerkonto auf unserer Online-Plattform einloggen und dort die entsprechenden Einstellungen vornehmen, um die zukünftigen Handelsentscheidungen eines oder mehrerer Strategie-Anbieter in Ihrem Konto umsetzen zu lassen (man spricht dann auch davon, dass Sie diesem Strategie-Anbieter „folgen“) oder die zuvor von Ihnen autorisierte Umsetzung der Handelsentscheidungen eines Strategie-Anbieters zu beenden. Wenn Sie in Ihrem Nutzerkonto einstellen, dass Sie einem bestimmten Strategie-Anbieter folgen möchten, werden ab 00:05 Uhr (Eastern European Time) des darauffolgenden Tages alle Transaktionen des betreffenden Strategie-Anbieters auch für Sie ausgeführt. Um unsere Dienstleistungen nutzen zu können, benötigen Sie ein Konto bei einem mit uns kooperierenden Broker. Welche Broker dies sind, können Sie auf unserer Online-Plattform einsehen oder bei unserem Kundenservice erfragen.
- 2.3 Wir stellen die Infrastruktur für das Social Trading zur Verfügung. Zur Infrastruktur gehören die Online-Plattform (im Folgenden als „Plattform“ bezeichnet) und die Social-Trading-Technologie. Unsere Plattform ist

entweder über unsere Webseite oder unsere App erreichbar. Auf unserer Plattform können sich Strategie-Investoren über die Strategie-Anbieter informieren, indem sie deren Transaktionshistorie und weitere relevante Informationen einsehen. Unsere Social-Trading-Infrastruktur ermöglicht es Strategie-Investoren, die Handelsentscheidungen der ausgewählten Strategie-Anbieter automatisch in ihrem eigenen Konto ausführen zu lassen.

- 2.4 Ein Strategie-Anbieter hat die Aufgabe, Handelsentscheidungen auf der Grundlage einer vorab definierten Handelsstrategie zu treffen und dabei alle wichtigen Aspekte im Blick zu behalten, also insbesondere ein mit der Handelsstrategie in Einklang stehendes Risiko- und Moneymanagement anzuwenden.
- 2.5 Der Broker hat die Funktion, die Handelskonten der Strategie-Anbieter und Strategie-Investoren zu führen, die von diesen eingezahlten Gelder zu halten und die Handelsaufträge der Strategie-Anbieter und Strategie-Investoren auszuführen. Um unsere Dienstleistung nutzen zu können benötigen Sie daher ein Konto bei einem mit uns kooperierenden Broker. Um welche Broker es sich dabei handelt, können Sie auf unserer Webseite einsehen. Wir haben das Recht, die Kooperationsbeziehung zu einem bisher kooperierenden Broker zu beenden oder weitere zusätzliche kooperierende Broker zu benennen. Über die Beendigung einer Kooperationsbeziehung werden wir Sie rechtzeitig informieren.

### **3 Wer kann ein Konto bei uns eröffnen?**

- 3.1 Jede volljährige, unbeschränkt geschäftsfähige Person und jedes Unternehmen kann ein Konto bei uns eröffnen. Bei dem Konto, das bei uns eröffnet werden kann, handelt es sich nicht um ein Bankkonto oder Brokerkonto, sondern um ein Nutzerkonto, das die Nutzung und Steuerung von Social Trading ermöglicht.
- 3.2 Wenn ein Konto für eine nicht geschäftsfähige Person oder eine nicht rechtsfähige Mehrheit von Personen eröffnet werden soll, ist es wichtig, dass diese ordnungsgemäß vertreten sind. In diesem Fall sollte der jeweilige Vertreter den Kontoeröffnungsprozess durchlaufen und das

Vertretungsverhältnis bei der Kontoeröffnung offenlegen.

#### **4 Wie eröffnen Sie ein Konto bei uns?**

- 4.1 Um ein Konto bei uns zu eröffnen, müssen Sie unseren Kontoeröffnungsprozess vollständig durchlaufen. Neben der Beantwortung der dort gestellten Fragen beinhaltet dies auch, sich auf einem der dazu angebotenen Wege identifizieren zu lassen. Die Eröffnung des Kontos ist dann abgeschlossen, wenn wir Ihnen das Zustandekommen des Vertrags bestätigen.
- 4.2 Bitte beachten Sie, dass wir Ihnen unsere Dienstleistungen nur anbieten dürfen, wenn diese für Sie geeignet sind. Ob dies der Fall ist, werden wir auf der Grundlage der von Ihnen im Kontoeröffnungsprozess gemachten Angaben beurteilen. Daher ist es wichtig, dass Sie die dort gestellten Fragen vollständig und zutreffend beantworten.

#### **5 Was passiert mit Ihren Daten?**

- 5.1 Im Rahmen der Kontoeröffnung werden Sie dazu aufgefordert, Angaben zu Ihrer Person, Ihren Anlagezielen, Vermögensverhältnissen, sowie Ihren Kenntnissen und Erfahrungen beim Handel mit Finanzinstrumenten zu machen. Daneben erhalten wir auch aufgrund der Geschäftsbeziehung zu Ihnen Kenntnis von persönlichen Daten und Umständen. Wir werden alle personenbezogenen Daten entsprechend den auf der Plattform abrufbaren Datenschutzhinweisen vertraulich behandeln.
- 5.2 Wir werden Sie in regelmäßigen Abständen darum bitten, die im Zuge der Kontoeröffnung gemachten Angaben zu aktualisieren. Die Aktualität der uns vorliegenden Informationen liegt in Ihrem eigenen Interesse, so dass Sie die Angaben auf Aktualität überprüfen und nicht mehr zutreffende Angaben gegebenenfalls korrigieren sollten.
- 5.3 Wenn Änderungen in Bezug auf die Angaben eintreten, die Sie uns im Zuge der Kontoeröffnung übermittelt haben, sind Sie darüber hinaus

verpflichtet, uns unaufgefordert über diese Änderungen zu informieren.

## **6 Welche Verhaltensregeln gibt es auf unserer Plattform?**

6.1 Für Strategie-Investoren und Strategie-Anbieter gibt es unterschiedliche Verhaltensregeln. Im Folgenden werden nur die Verhaltensregeln für Strategie-Investoren beschrieben.

6.2 Sie sollten die Zugangsdaten zu Ihrem Konto unbedingt geheim halten und vor dem unbefugten Zugriff durch Dritte schützen. Dies ist sehr wichtig, da jemand, der Zugriff auf Ihr Konto hat, Einstellungen in Ihrem Konto verändern und Ihnen damit Schaden zufügen kann.

6.3 Unsere Plattform dient der Durchführung von Social Trading. Es ist untersagt, die Plattform oder einzelne ihrer Bestandteile für andere als den in Satz 1 genannten Zweck zu verwenden.

6.4 Es ist untersagt, Viren oder sonstige Schadprogramme auf die Plattform aufzuspielen oder in irgendeiner Weise in diese einzubringen.

6.5 Es ist untersagt, die Plattform oder Teile davon zu vervielfältigen oder Software auf die Plattform aufzuspielen oder in diese einzubringen, die dazu dient, uns, die Plattform oder Nutzer der Plattform auszuspähen oder Informationen über uns, die Plattform oder Nutzer der Plattform zu erhalten, die Ihnen nicht mit unserem Einverständnis übermittelt werden.

## **7 Wie viel kostet Social Trading?**

7.1 Da die Strategie-Anbieter von uns vergütet werden, müssen Sie (neben den bei ihnen selbst für die Inanspruchnahme der Dienstleistung entstehenden Kosten, z.B. für Telekommunikation, Internetverbindung, und Computer-Hardware) für die Nutzung von Social Trading nur Zahlungen an uns leisten und gegenüber dem Broker die Kosten tragen, die beim Handel mit CFDs anfallen. Diese Kosten werden im Folgenden näher erläutert.

- 7.2 Für das Social Trading wird eine Vergütung vereinbart, die variabel ist und aus zwei Komponenten besteht: eine Management-Gebühr („Management Fee“) und eine Performance-Gebühr („Performance Fee“).
- 7.2.1 Die Management Fee ist eine Gebühr, deren Höhe davon abhängt, wie viel Kapital Sie einem bestimmten Strategie-Anbieter zum Investieren zuweisen. Die Management Fee beträgt je nach gewähltem Strategie-Anbieter zwischen 0,5 % und 2 % pro Jahr, wobei die Gebühr anteilig am Ende jedes Tages, der kein Samstag oder Sonntag ist, abgerechnet und von Ihrem Handelskonto abgebucht wird. Wie hoch die Management Fee bei einem bestimmten Strategie-Anbieter ist, kann man in der Darstellung dieses Strategie-Anbieters auf unserer Plattform einsehen.
- 7.2.2 Die Performance Fee ist eine Gebühr, deren Höhe davon abhängt, wie viel Gewinn Sie dadurch machen, dass Sie einem bestimmten Strategie-Anbieter folgen. Die Performance Fee beträgt je nach gewähltem Strategie-Anbieter zwischen 15 % und 35% des mit der betreffenden Strategie erzielten Gewinns. Der Gewinn errechnet sich nach Berücksichtigung der in Ziffer 7.3 genannten Kosten. Die Performance Fee wird auf Monatsbasis abgerechnet. Grundlage der Berechnung der Performance Fee ist die sogenannte „Highwatermark-Methode“. Highwatermark-Methode bedeutet, dass zur Berechnung des vom Strategie-Investor erzielten Gewinns stets zwei Höchststände des vom Strategie-Investors eingesetzten Kapitals verglichen werden. Setzt der Strategie-Investor zunächst also z.B. 1.000 € ein, um einem bestimmten Strategie-Anbieter zu folgen, so bilden diese 1.000 € den ersten Höchststand. Vermehrt sich dieses Kapital durch die Handelsentscheidungen des Strategie-Anbieters auf einen neuen Höchststand von z.B. 1.500 €, so werden die beiden Höchststände miteinander verglichen, um den Gewinn des Strategie-Investors zu ermitteln. In unserem Beispiel ergäbe sich ein Gewinn von 500 €, so dass der auf den betreffenden Strategie-Anbieter anwendbare Prozentsatz der 500 € als Performance Fee zu bezahlen wäre. Wenn die Performance Fee bei dem betreffenden Strategie-Anbieter z.B. 20% beträgt, so wären in diesem Beispiel 100 € des Gewinns als Performance Fee zu bezahlen. der Kontostand des Strategie-Investors wäre nach Abzug der Performance-Fee also 1.400 €, so dass dieser Kontostand



von 1.400 € den neuen Höchststand bilden würde. Sinkt der Wert des eingesetzten Kapitals anschließend aufgrund der Handelsentscheidungen des Strategie-Anbieters unter 1.400 €, so wird erst dann wieder eine Performance Fee fällig, wenn der Wert des vom Strategie-Investor eingesetzten Kapitals anschließend aufgrund der Handelsentscheidungen des Strategie-Anbieters wieder über den bisherigen Höchststand von 1.400 € hinaus steigt.

- 7.3 Neben den Gebühren, die an uns zu bezahlen sind, gibt es beim Social Trading Kosten, die beim Handel mit CFDs anfallen. Im Folgenden werden die verschiedenen Arten von Kosten erläutert. Nähere Informationen zur konkreten Höhe der jeweiligen Kostenpositionen sind auf der Webseite des Brokers abrufbar.
- 7.3.1 Bei jeder aus dem Öffnen und Schließen einer Position bestehenden Transaktion mit CFDs entstehen Kosten, die auf dem Unterschied zwischen Geld- und Briefkurs eines CFD bestehen. Diesen Unterschied zwischen Geld- und Briefkurs nennt man den „Spread“. Der Spread ist nicht bei jedem CFD gleich, sondern unterscheidet sich je nach Basiswert. Außerdem ist die Höhe des von einem Broker quotierten Spread nicht konstant, sondern verändert sich in der Regel bei unterschiedlichen Marktbedingungen.
- 7.3.2 In Bezug auf den auf der Grundlage von Social Trading durchgeführten Handel mit CFDs ist zu beachten, dass hier seitens des Brokers zusätzliche Gebühren erhoben werden, die beim Handel mit CFDs ohne Social Trading nicht anfallen würden. Je nach Basiswert bestehen diese Gebühren entweder aus einer je gehandelter Einheit zu bezahlenden Provision oder aus einer Erhöhung des Spread.
- 7.3.3 Neben den in Ziffern 7.3.1 und 7.3.2 genannten Kosten, die bei jeder Transaktion anfallen, gibt es weitere Kostenkomponenten, die nur in bestimmten Situationen anfallen. Dabei handelt es sich um
- a) sog. Übernachtgebühren („overnight fees“), die nur anfallen, wenn eine Position über das Ende eines Handelstages hinaus (also über Nacht) gehalten wird;

- b) Kosten der Währungsumrechnung, wenn ein CFD gehandelt wird, dessen Basiswert auf eine andere Währung lautet als diejenige Währung, in der das Handelskonto des Strategie-Investors geführt wird;
- c) Kompensationszahlungen, die in bestimmten Fällen an den Broker zu leisten sind, um den Auswirkungen von Kapitalmaßnahmen oder Dividendenzahlungen auf den Basiswert Rechnung zu tragen.

7.4 Um unsere Dienstleistung nutzen zu können, werden Sie im Zuge der Eröffnung eines Handelskontos vom Broker dazu aufgefordert, den Broker anzuweisen, die für das Social Trading anfallenden Gebühren von Ihrem Handelskonto an uns zu transferieren. Sie müssen dieser Anweisung zustimmen, um Social Trading nutzen zu können. Anschließend werden die Gebühren über Ihr Handelskonto abgerechnet, so dass Sie nichts weiter unternehmen müssen, um die entsprechenden Zahlungen zu leisten.

## 8 Gibt es Sicherheitsmechanismen, die die bestehenden Risiken reduzieren?

8.1 Wir haben einen Sicherheitsmechanismus entwickelt, der die beim Social Trading existierenden Risiken reduzieren soll.

8.2 Der Sicherheitsmechanismus besteht darin, dass **alle** auf der betreffenden Strategie beruhenden Positionen des Strategie-Investors bei Erreichen bestimmter Verlustschwellen automatisch zum nächsten verfügbaren Kurs geschlossen werden. Das System überwacht also die Ergebnisse, die ein Strategie-Investor mit einer von ihm ausgewählten Strategie erzielt, und greift ein, wenn die Verluste des Strategie-Investors einen der im Folgenden definierten Schwellenwerte erreichen. In diesem Fall greift das System ein, indem es **alle** auf der betreffenden Strategie beruhenden Positionen des Strategie-Investors zu dem nächsten Kurs schließt, der nach dem Erreichen der Verlustschwelle verfügbar ist.

8.3 Bitte beachten Sie, dass der Sicherheitsmechanismus nicht garantiert, dass Ihre Verluste auf die bei Erreichen der Verlustschwelle

eingetretenen Verluste beschränkt bleibt. Da der nächste verfügbare Kurs **nach** dem Erreichen der Verlustschwelle ungünstiger (oder günstiger) für Sie sein kann als der Kurs **bei** Erreichen der Verlustschwelle, können Ihre realisierten Verluste höher (oder niedriger) sein als die Verluste bei Erreichen der Verlustschwelle.

8.4 Der Sicherheitsmechanismus beinhaltet unterschiedliche Verlustschwellen. Diese Verlustschwellen definieren einen maximal tolerierbaren Verlust pro Tag, pro Woche und pro Monat, sowie einen unabhängig von der Investitionsdauer maximal tolerierbaren Gesamtverlust. Die Werte der pro Tag, pro Woche, pro Monat und insgesamt maximal tolerierbaren Verluste unterscheiden sich je nach Ausmaß des Risikos einer bestimmten Strategie. In dieser Hinsicht wird nach Strategien mit geringem Risiko, mittlerem Risiko und hohem Risiko unterschieden.

8.5 Für die jeweiligen Risikokategorien sind folgende Verlustschwellen definiert:

8.5.1 Bei Erreichen folgender Verlustschwellen werden alle auf einer Strategie mit geringem Risiko beruhenden Positionen geschlossen:

Maximal tolerierbarer Verlust pro Tag: 2 %

Maximal tolerierbarer Verlust pro Woche: 5 %

Maximal tolerierbarer Verlust pro Monat: 10 %

Maximal tolerierbarer Gesamtverlust: 15 %

8.5.2 Bei Erreichen folgender Verlustschwellen werden alle auf einer Strategie mit mittlerem Risiko beruhenden Positionen geschlossen:

Maximal tolerierbarer Verlust pro Tag: 3 %

Maximal tolerierbarer Verlust pro Woche: 8 %

Maximal tolerierbarer Verlust pro Monat: 20 %

Maximal tolerierbarer Gesamtverlust: 30 %

8.5.3 Bei Erreichen folgender Verlustschwellen werden alle auf einer Strategie mit hohem Risiko beruhenden Positionen geschlossen:

Maximal tolerierbarer Verlust pro Tag: 5 %

Maximal tolerierbarer Verlust pro Woche: 12 %

Maximal tolerierbarer Verlust pro Monat: 30 %

Maximal tolerierbarer Gesamtverlust: 40 %

- 8.6 Nachdem der Sicherheitsmechanismus ausgelöst wurde und daraufhin alle entsprechenden Positionen geschlossen wurden, werden wir Sie fragen, ob Sie der betreffenden Strategie weiterhin folgen möchten oder nicht. Geben Sie an, der Strategie weiter folgen zu wollen, werden ab 00:05 Uhr (Eastern European Time) des darauffolgenden Tages alle Handelsentscheidungen des Strategie-Anbieters wieder für Sie umgesetzt.

## **9 Wie wird das Geld investiert?**

- 9.1 Das von uns angebotene Social Trading wird rechtlich als Finanzportfolioverwaltung eingestuft. Diese landläufig auch als Vermögensverwaltung bekannte Dienstleistung besteht darin, dass wir die von Ihnen für diesen Zweck bereitgestellten Geldmittel entsprechend der zwischen den Parteien vereinbarten Anlagerichtlinien investieren. Als Anlagerichtlinien werden vereinbart:

- a) Die Anlage der Gelder erfolgt ausschließlich in CFDs;
- b) Es können alle CFDs gehandelt werden, die vom Broker für das Social Trading angeboten werden;
- c) Die Gelder werden entsprechend der Handelssignale investiert, die durch die Handelsentscheidungen der von Ihnen ausgewählten Strategie-Anbieter erzeugt werden;
- d) Wenn die durch eine Strategie erzielten Verluste einen der in Ziffer 8 für diese Strategie definierten Schwellenwerte erreichen, werden alle auf der betreffenden Strategie beruhenden Positionen zum nächsten verfügbaren Kurs geschlossen;
- e) Durch das Social Trading erzielte Gewinne werden reinvestiert und erhöhen damit den maximalen Betrag, den Sie in das Social Trading investieren können.

- 9.2 Jeder Strategie-Anbieter kann auf unserer Plattform die Handelsstrategie beschreiben, die er seinen Handelsentscheidungen zugrunde zu legen beabsichtigt. Die Beschreibung dieser Handelsstrategie ist jedoch nur

indikativ und stellt keine bindende Vorgabe und keine Erweiterung oder Ergänzung der in Ziffer 9.1 vereinbarten Anlagerichtlinien dar. Vielmehr ist der Strategie-Anbieter bei seinen Handelsentscheidungen frei und kann auch Handelsentscheidungen treffen, die von der beschriebenen Handelsstrategie abweichen. Daher haben wir das Recht und auch die Pflicht, auch solche Handelsentscheidungen eines Strategie-Anbieters als Handelsaufträge für die diesem folgenden Strategie-Investoren an den Broker weiterzuleiten, die nicht der auf der Plattform beschriebenen Handelsstrategie des betreffenden Strategie-Anbieters entsprechen.

## **10 Welche Informationen erhalten Sie über den Verlauf und die Ergebnisse des Social Trading?**

10.1 Wir werden Ihnen die im Folgenden genannten Informationen über den Verlauf und die Ergebnisse des Social Trading zur Verfügung stellen:

10.1.1 In Ihrem Nutzerkonto werden Ihnen alle offenen Positionen und alle Transaktionen angezeigt, die für Sie in der Vergangenheit ausgeführt wurden (soweit diese durch Social Trading initiiert wurden).

10.1.2 Wir übersenden Ihnen jeden Monat einen Monatsbericht, der die Entwicklung des Werts Ihres bei uns gehaltenen Portfolios im Berichtszeitraum darstellt.

10.1.3 Sofern der Gesamtwert Ihres Portfolios oder einzelner von Ihnen durchgeführter Transaktionen um 10% oder ein Vielfaches von 10% sinkt, erhalten Sie von uns eine entsprechende Mitteilung.

10.2 Um die in den vorangegangenen Ziffern genannten Informationen abzurufen, müssen Sie sich in Ihr Nutzerkonto auf unserer Plattform einloggen. In Bezug auf bestimmte Informationen können Sie Ihr Nutzerkonto so einstellen, dass Sie z.B. durch eine SMS oder Email benachrichtigt werden, wenn in Ihrem Konto eine entsprechende Nachricht eingeht.

## **11 Wie können diese AGB geändert werden?**

11.1 Änderungen dieser AGB, durch die die Preise der von uns erbrachten Dienstleistungen geändert werden sollen, erfordern die ausdrückliche Zustimmung beider Vertragsparteien. Gleiches gilt für solche Änderungen dieser AGB, durch die eine wesentliche Änderung des Gleichgewichts des zwischen den Parteien vereinbarten Leistungsaustauschs bewirkt werden soll.

11.2 Soweit diese AGB in Bezug auf Aspekte geändert werden sollen, die nicht von Ziffer 11.1 erfasst werden, kann diese Änderung nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen:

11.2.1 Die AGB samt vorgesehener Änderungen werden Ihnen spätestens zwei Monate vor ihrem Inkrafttreten zugesandt. Die Übersendung kann entweder an den Posteingang Ihres Nutzerkontos auf unserer Plattform oder an die Email-Adresse erfolgen, die Sie gegenüber uns angegeben haben. Widersprechen Sie nicht innerhalb von zwei Monaten nach Empfang der Nachricht der Geltung der neuen AGB, gelten die neuen AGB als angenommen. In der Nachricht, welche die neuen AGB enthält, werden wir Sie auf die Bedeutung Ihres Schweigens und die Ihnen zum Widersprechen eingeräumte Frist gesondert hingewiesen.

11.2.2 Widersprechen Sie im Fall der Ziffer 11.2.1 der Geltung der neuen AGB innerhalb der zweimonatigen Frist, haben wir das Recht, den Vertrag mit Ihnen mit sofortiger Wirkung zu kündigen. Ihr Widerspruch gilt insofern als wichtiger, uns zur fristlosen Kündigung berechtigender Grund.

## **12 Wie kann dieser Vertrag gekündigt werden?**

12.1 Sie können den Vertrag mit uns jederzeit in Textform (z.B. per Email) ohne Einhaltung einer Frist kündigen. Bitte beachten Sie, dass wir nach Wirksamwerden der Kündigung keine Dienstleistungen mehr für Sie erbringen dürfen, und daher alle gegebenenfalls noch offenen Positionen schließen lassen werden.

12.2 Wir können den Vertrag mit Ihnen jederzeit in Textform (z.B. per Email)

unter Einhaltung einer Frist von 2 Wochen ordentlich kündigen. Außerdem haben wir das Recht, den Vertrag mit Ihnen in Textform (z.B. per Email) aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zu kündigen. Als wichtiger, uns zur fristlosen Kündigung berechtigender Grund gilt es insbesondere:

- a) wenn über Ihr Vermögen ein Insolvenzverfahren oder vergleichbares Verfahren eröffnet oder die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder vergleichbaren Verfahrens beantragt wurde;
- b) wenn eine wesentliche Verschlechterung Ihrer Vermögensverhältnisse eintritt oder einzutreten droht und dadurch die Erfüllung einer Verbindlichkeit gegenüber uns oder einem mit uns kooperierenden Broker – auch unter Verwertung einer hierfür bestehenden Sicherheit – gefährdet ist;
- c) wenn Sie gegenüber uns unrichtige Angaben über Ihre Vermögensverhältnisse oder anderen Umstände gemacht haben, die für unsere Entscheidung, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, von erheblicher Bedeutung waren;
- d) wenn Sie einer von uns gemäß Ziffer 11.2.1 vorgeschlagenen Änderung der AGB innerhalb der dort genannten Frist widersprechen;
- e) wenn Sie eine für uns tätige Person (z.B. Geschäftsführer, Angestellte, Strategie-Anbieter) beleidigen, verleumden, bedrohen, herabwürdigen oder verächtlich machen und dieses Verhalten eine Zusammenarbeit mit Ihnen für uns unzumutbar macht;
- f) wenn Tatsachen vorliegen, die den begründeten Verdacht zulassen, dass Sie im Zusammenhang mit der Durchführung des Vertrags mit uns eine Straftat oder Ordnungswidrigkeit begangen haben oder versucht haben, eine Straftat zu begehen;
- g) wenn Sie gegen wesentliche Pflichten aus diesem Vertrag (insbesondere die Verhaltensregeln gemäß Ziffer 6) verstoßen haben und den Verstoß nach Aufforderung durch uns nicht innerhalb einer angemessenen, Ihnen von uns gesetzten Frist beendet haben oder wenn Sie, nach einem Hinweis von uns auf die Verletzung einer vertraglichen Pflicht, diese Pflicht erneut verletzen.

**13 Welches Recht gilt für den Vertrag und vor welchen Gerichten sind Rechte geltend zu machen?**

13.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Wenn Sie diesen Vertrag als Verbraucher abgeschlossen haben und zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses Ihren gewöhnlichen Aufenthalt nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, bleibt die Anwendung zwingender Rechtsvorschriften des Landes, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, von der in Satz 1 dieser Klausel getroffenen Rechtswahl unberührt.

13.2 Wenn Sie bei Abschluss des Vertrags Kaufmann im Sinne des deutschen Handelsrechts sind, sind die Gerichte der Stadt Düsseldorf für alle aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag entstehenden Rechtsstreitigkeiten örtlich zuständig. Kaufmann im Sinne des deutschen Handelsrechts ist jeder, der ein Handelsgewerbe, also einen Gewerbebetrieb, betreibt, es sei denn, dass das Unternehmen nach Art oder Umfang einen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb nicht erfordert.

**14 Salvatorische Klausel**

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam oder nicht durchsetzbar sein oder werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen der AGB hierdurch nicht berührt. Vielmehr gilt in diesem Falle eine solche Bestimmung als vereinbart, durch die der mit der unwirksamen oder nicht durchsetzbaren Bestimmung beabsichtigte wirtschaftliche Zweck rechtswirksam weitestgehend erreicht wird. Entsprechendes gilt, wenn bei Durchführung dieser AGB eine regelungsbedürftige Lücke offenbar wird.





pure●

[www.purewallet.app](http://www.purewallet.app)